

Am **Fachbereich Mathematik und Informatik**, Arbeitsgruppe Datenbanksysteme, ist zum **nächstmöglichen Zeitpunkt befristet bis 30.09.2025** eine drittmittelfinanzierte

Wissenschaftliche Projektstelle

in **Vollzeit** zu besetzen. Die Eingruppierung erfolgt nach **Entgeltgruppe 13** des Tarifvertrages des Landes Hessen.

Das Drittmittelprojekt ist Teil des DFG Infrastrukturprojekts NFDI4Biodiversity (<https://www.nfdi4biodiversity.org/>) und beschäftigt sich mit der Entwicklung einer Cloud-basierten Infrastruktur für die Bereitstellung von Daten und Services aus dem Bereich der Biodiversität. Dafür soll die zugrundeliegende Architektur (Research Data Commons) entwickelt und hierfür passende Softwarekomponenten implementiert werden. Diese Komponenten sollen insbesondere fachliche Dienste für die Verwaltung, Analyse und Visualisierung von Biodiversitätsdaten bereitstellen.

Zu Ihren Aufgaben gehören die Koordinierung der Entwicklungen in dem Aufgabenbereich TA4 von NFDI4Biodiversity, die Mitgestaltung der zugrundeliegenden Architektur, die Definition der Schnittstellen, die Bereitstellung und Konfektionierung ausgewählter Systeme in Containern und die Implementierung von datenzentrischen Komponenten.

Es handelt sich um eine Projektstelle, die nicht nach § 2 Abs. 1 WissZeitVG befristet wird.

Vorausgesetzt werden ein abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Diplom, Master oder vergleichbar) im Fach Informatik oder einer assoziierten Disziplin mit Bezug zur Informatik, wie z. B. der Geoinformatik, sowie Erfahrungen im Bereich der Entwicklung von cloudbasierten Daten- und Dienstinfrastrukturen. Erwartet werden Kenntnisse im Bereich Datenbanken, der Programmierung und Softwareentwicklung. Wünschenswert wären Kenntnisse im Umgang von Daten aus dem Bereich der Biodiversität. Die Bereitschaft zur eigenverantwortlichen Arbeit wird erwartet.

Wir fördern Frauen und fordern sie deshalb ausdrücklich zur Bewerbung auf. In Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, werden Frauen bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Personen mit Kindern sind willkommen - die Philipps-Universität bekennt sich zum Ziel der familienfreundlichen Hochschule. Eine Besetzung des Arbeitsplatzes in Teilzeit (§ 9 Abs. 2 Satz 1 HGLG) sowie eine Reduzierung der Arbeitszeit sind grundsätzlich möglich. Menschen mit Behinderung im Sinne des SGB IX (§ 2, Abs. 2, 3) werden bei gleicher Eignung bevorzugt. Bewerbungs- und Vorstellungskosten werden nicht erstattet.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen bis zum **11.03.2022** unter Angabe der Kennziffer fb12-0004-wmz-2022 in einer PDF-Datei an den Fachbereich Mathematik und Informatik, Herrn Prof. Dr. Bernhard Seeger, seeger@informatik.uni-marburg.de.